

Zukunftsfähige Infrastruktur

für einen nachhaltigen
Wirtschaftsstandort Bezirk Urfahr-Umgebung



Bezirk Urfahr-Umgebung

wko.at/ooe/uu



Standortqualität bedeutet Lebensqualität

„Eine leistungsfähige und zukunftsfähige Infrastruktur ist zentral für den Fortschritt und sozialen Zusammenhalt einer Region und eine wichtige Grundlage für bessere Lebensbedingungen. Alles, was wir für den Bezirk Urfahr-Umgebung unternehmen, sichert auch unsere Lebensqualität. Standortqualität und Wettbewerbsfähigkeit sind entscheidend für den wirtschaftlichen Erfolg unseres Bundeslandes. Bündeln wir daher alle Kräfte, um gemeinsam unseren Bezirk Urfahr-Umgebung erfolgreich und nachhaltig auch für zukünftige Generationen weiterzuentwickeln.“

Mag.^a Sabine Lindorfer BEd,
Obfrau WKO Urfahr-Umgebung

Infrastruktur ist die Basis- Hardware unseres Lebens- und Wirtschaftsstandorts Region Urfahr-Umgebung

Zu einer guten „Infrastrukturpolitik“ gehören gesamtheitlich alle Maßnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden, die zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der Infrastruktur und dadurch zur Verbesserung der Wirtschafts- und Lebensbedingungen führen. Um im Standortwettbewerb nachhaltig bestehen zu können, sind gerade Standortfaktoren wie eine sichere und leistbare Energieversorgung, moderne Mobilität, eine ausreichende Verfügbarkeit von Flächen, qualifizierte Arbeitskräfte oder eine zukunftsfähige digitale Kommunikationsinfrastruktur von entscheidender Bedeutung.



Standortfaktor Sichere und leistbare Energieversorgung

Für die Wirtschaft ist eine zukunftssichere und leistbare Versorgung mit Energie unverzichtbar. Daher brauchen wir:

- die Gewährleistung von Netzsicherheit durch mehr Energieleitungen, mit teilweiser Erdverkabelung.
- eine Forcierung dezentraler Gewinnung erneuerbarer Energie und die Ausschöpfung sämtlicher Möglichkeiten für den regionalen Ausbau von erneuerbaren Energieträgern (Wasserkraft, Photovoltaik, Biomasse und Windkraft).
- einen raschen Ausbau der Netzinfrastruktur, um Strom aus neuen PV-Anlagen und Windrädern ins Netz einspeisen und regional gut verteilen zu können.
- die Gründung und Förderung von regionalen Energiegemeinschaften und Heizkraftwerken.
- den gezielten Ausbau des Netzes an (Schnell-) Ladestationen in Ortskernen und an Hauptstraßen-Achsen zur Förderung der E-Mobilität.

Standortfaktor Moderne Mobilität

Eine moderne Verkehrsinfrastruktur für Personen- und Gütertransport sichert einen funktionierenden „Blutkreislauf“ der Wirtschaft. Daher brauchen wir:

- eine Entlastung der Stausituation in Linz:
 - a) rasche Realisierung des vollständigen Ausbaus der Westumfahrung,
 - b) rasche Umsetzung der Osttangente Linz,
 - c) Planung des Weiterbaus der A 26 Linzer Autobahn (Linzer Westring) als Nordring und Lückenschluss zur A 7 in Linz-Urfahr.
- die Attraktivierung des öffentlichen Personennahverkehrs:
 - a) rasche Umsetzung der Stadtbahn Linz-Gallneukirchen,
 - b) rasche Anbindung der Mühlkreisbahn an den Hauptbahnhof Linz,
 - c) Schaffung von regionalen Nahverkehrsknoten (z.B. Nahverkehrszentrum Bahnhof Rottenegg),
 - d) eine Verbesserung des öffentlichen Verkehrsnetzes für Personenverkehr durch erhöhte Taktung, größere Busse oder mehr Linien nach Linz, insbesondere unter stärkerer Einbindung privater Busunternehmen,
 - e) Öffnung der Busspuren in einem bestimmten Zeitrahmen (z.B. 6:00 - 9:00 Uhr) auch für Werkverkehr.
- den Ausbau touristischer Freizeitwege und eine Verbesserung der Alltags-Radwege-Infrastruktur.

Standortfaktor Verfügbare Flächen

Grund und Boden wird zunehmend ein knapper Produktionsfaktor. Ein aktives und nachhaltiges Flächenmanagement ist besonders wichtig. Daher brauchen wir:

- die Entwicklung des wirtschaftlichen und technologischen Hotspots „Kepler-Valley“ in der Region zwischen Johannes-Kepler-Universität und Softwarepark Hagenberg durch Sicherung von Brownfield und Greenfield für die Ansiedlung von Betrieben für das „Kepler-Valley“.
- eine Stärkung der Ortszentren durch Förderung der Nutzung leerstehender Gebäude und Stopp der Handelsflächen für zentrumsrelevante Waren an dezentralen Standorten.
- den weiteren Ausbau und das Vorantreiben der INKOBAs Sterngartl und Gusental: Parkplätze (z.B. Parkhaus) und Verpflegungsangebote (Gastronomie etc.) mitplanen.
- die Errichtung eines INKOBAs-Gebiets für die Region Urfahr-West.

Standort-
informationen auf
Bezirksebene finden
Sie unter
wko.at/ooe/uu

WKOÖ-Angebote zur standort-
politischen Unterstützung der
ö. Unternehmen:



Gefördertes Beratungsprogramm ÖKO-PLUS:

Verwandelt Herausforderungen in
Wettbewerbsvorteile der Zukunft
und fördert die Nachhaltigkeit.



Förderprogramm DIGITALISIERUNG:

Unterstützt heimische Unterneh-
men bei ihren Digitalisierungspro-
jekten. Eine Initiative von WKOÖ
und Land OÖ.



Standortdatenbank standortooe.at:

Plattform für Vermittlung und
Analyse von Gewerbeflächen.
Eine Kooperation von Business
Upper Austria und WKOÖ.

Standortfaktor Qualifizierte Arbeitskräfte

Unternehmen benötigen ausreichend Berufsnachwuchs sowie
kompetente und motivierte Mitarbeiter:innen. Daher brauchen
wir:

- eine Zusammenarbeit der regionalen Lehrbetriebe im
Rahmen des GUUTE Lehrbetriebservice, um die Vorteile
und Synergien dieses regionalen Ausbildungsverbundes zu
nutzen.
- eine bessere Sichtbarkeit regionaler Arbeitgeberbetriebe
und ein stärkeres Bewusstsein für die Vorteile von regiona-
len Jobs z.B. durch die Job-Börse auf GUUTE.at
- einen Ausbau der Kinderbetreuung und Betreuung in
Ferienzeiten, z.B. durch Aufnahme von Kindern auch nach
Gemeinde des Arbeitsplatzes der Eltern.
- die Schaffung/Ermöglichung von leistbarem Wohnraum für
Arbeitskräfte.
- eine verstärkte Förderung von Kindern und Jugendlichen in
technischen Belangen (Technik Talentinnen, Kinder
Erleben Technik, ...).

Standortfaktor Digitale Infrastruktur

Eine moderne und leistungsfähige digitale Infrastruktur bildet
das Rückgrat für jegliche Digitalisierungsbestrebungen und
ist essenziell für die wirtschaftliche Entwicklung. Digitali-
sierung braucht Infrastruktur in Form von leistungsstarken
und flächendeckenden Netzen und Datenleitungen. Dadurch
werden ortsunabhängige Formen des Wirtschaftens, Arbeitens
und Lernens ermöglicht.

WKOÖ ist unverzichtbarer Standortpartner

Die WKOÖ unternimmt alles, um die Wirtschaft fit für
zukünftige Herausforderungen zu machen und im härter
werdenden internationalen Wettbewerb bestehen zu können.
Um den Wirtschaftsstandort Oberösterreich erfolgreich wei-
terzuentwickeln, legt die **WKOÖ** ihren Fokus auf den **Standort-
masterplan**. Dieses 5-Punkte Programm ist auf die Qualifizie-
rung und Gewinnung von Fachkräften, das Vorantreiben von
Innovationen und Digitalisierung, auf Nachhaltigkeit und
Ökologisierung, die Internationalisierung und das Erschließen
von Märkten sowie Entlastung und Entbürokratisierung
fokussiert.